

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 28 (1910)
Heft: 264

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ansländ: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VÖGLER**

Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VÖGLER**

Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Europäische-Amerikanische Zucker-Statistik. — Commerce extérieur de la Suisse. — Chemische Industrie in Deutschland. — Internationale Baumwollstatistik. — Internationale Ausstellungen in Rom und Turin 1911. — Expositions internationales à Rome et à Turin en 1911. — Aussenhandel Grossbritanniens.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 12. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Emil Zellweger & Sohn in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 168 vom 3. Juli 1908, pag. 1205), Gesellschafter: Emil Zellweger, sen., und Diethelm Emil Zellweger, jun., hat sich infolge Hinschiedes des Emil Zellweger, sen., aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma Dieth. Zellweger in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Diethelm Emil Zellweger, von Zürich, in Zürich I. Buchbinderei und Papeterie. Untere Zäune 11.

12. Oktober. Inhaberin der Firma Frau S. Brunschwig in Zürich III ist Seline Brunschwig, geb. Brunschwig, von Zürich, in Zürich III. Bazar. Badenerstrasse 219.

12. Oktober. Inhaber der Firma E. Asper in Küsnacht ist Ernst Asper, von Zürich, in Küsnacht. Mech. Werkstätte. An der Seestrasse.

12. Oktober. Die Firma Joh. Gg. Kübler, Schweizerische Olso-Licht-Zentrale, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 220 vom 26. August 1910, pag. 1513), ist infolge Assoziation erloschen.

Joh. Georg Kübler, von Sibingen (Schaffhausen), in Dübendorf, und Emil Kunath, von Neuchâtenberg (Sachsen), in Zürich IV, haben unter der Firma Kübler & Kunath, Schweizer. Olso-Licht-Zentrale, in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 12. Oktober 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen obgenannten Firma übernimmt. Vertrieb von Gasglühlichtbrennern System Olso. Sibhofstrasse 16.

12. Oktober. Heinrich Kunz, von Schaffhausen, in Rapperswil, und Wilhelm Hilken, von Bremen, in Zürich V, haben unter der Firma Kunz & Hilken in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 12. Oktober 1910 ihren Anfang nahm. Gold- und Silberwaren. Rämistrasse 3.

12. Oktober. Wasserversorgung Toussen-Lunnern in Ohfelden (S. H. A. B. Nr. 212 vom 23. August 1909, pag. 1457). Otto Hauenstein und Albert Meier sind aus dem Vorstand zurückgetreten. Es wurden gewählt: Heinrich Stehli, von und in Ohfelden, als Präsident, Heinrich Maurer, bisher Beisitzer, als Aktuar, und Jakob Schoch, von und in Ohfelden, als Beisitzer.

12. Oktober. Inhaber der Firma Ad. Treichler in Samstagen-Richterswil ist Adolf Treichler, von Schönenberg, in Richterswil. Tuch- und Spezialehandlung. In Samstagen.

12. Oktober. Inhaber der Firma J. Sprecher in Turbenthal ist Jakob Sprecher, von Bauma, in Turbenthal. Hüte-, Mützen- und Kleiderhandlung. Zur Insel.

12. Oktober. Die Firma S. Falg-Burk in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 217 vom 29. August 1908, pag. 1518) verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Immobilienverkehr. Das Geschäftslokal befindet sich vom 1. Januar 1911 hinweg: Lägerstrasse-Rothbuchstrasse.

12. Oktober. Inhaber der Firma Dr. F. Wolf-Burckhardt in Seebach ist Dr. Franz Wolf-Burckhardt, von Bleibach (Preussen), in Basel. Elektrotechnische Werke. Im Binz. Die Firma erteilt Prokura an Friedrich Wilhelm Kühne, von und in Seebach.

12. Oktober. Inhaberin der Firma O. Krieger-Huber in Dietikon ist Olga Krieger, geb. Huber, von Donauwörth (Bayern), in Dietikon. Immobilienverkehr. Urdorferstrasse.

13. Oktober. Inhaber der Firma Paul Schärer in Richterswil ist Paul Schärer, von und in Richterswil. Bäckerei und Konditorei. An der Poststrasse.

13. Oktober. Inhaber der Firma Gust. Steiner in Pfungen ist Gustav Steiner, von und in Pfungen. Sandausbeutung.

13. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Häring & Sohn, Nachf. von C. Forrer in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 318 vom 27. Dezember 1907, pag. 2197), hat sich zufolge Hinschiedes des Gesellschafters Joh. Häring, Vater, aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma J. Häring in Winterthur, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Johann Niklaus Häring, von und in Winterthur. Baugeschäft. Wildbach 21.

13. Oktober. Die Firma Dr. Bauhofer-Wirz in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 268 vom 5. Juli 1904, pag. 1069) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Lintheshergasse 8, und erteilt Einzelprokura an Louise

Bauhofer, geb. Wirz, von Reinach (Aargau), in Zürich IV, und an Eugen Wyser, von Niedergösgen, in Zürich V.

13. Oktober. Friedrich Wettstein, von Uster, in Dotnacht (Thurgau), und Karl Hofmann, von und in Au-Wädenswil, haben unter der Firma Wettstein & Co in Wädenswil eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1910 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Friedrich Wettstein, und Kommanditär ist Karl Hofmann, mit dem Betrage von Fr. 1000 (tausend Franken). Käsehandlung en gros. In Au.

13. Oktober. Milchgenossenschaft Schwerzenbach in Schwerzenbach (S. H. A. B. Nr. 94 vom 8. März 1906, pag. 373). Jakob Walder und Emil Egolf sind aus dem Vorstand ausgetreten. An ihre Stellen wurden gewählt: Johannes Walder, als Aktuar, und Jakob Ochsner, als Beisitzer, beide in Schwerzenbach.

13. Oktober. Inhaber der Firma Urs von Ins, Senn in Neftenbach ist Urs von Ins, von Oberhipp (Bern), in Neftenbach. Handel in Milch, Käse und Butter. Im Sennereigebäude.

13. Oktober. Die Firma Paul Eberth in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 173 vom 10. Juli 1907, pag. 1234) ist infolge Assoziation erloschen.

Paul Eberth, von Wasewitz (Sachsen), in Zürich V, und Friedrich Thoma, von Pfaffenweiler bei Villingen, in Konstanz, haben unter der Firma Eberth & Co in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Paul Eberth» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Paul Eberth, und Kommanditär ist Friedrich Thoma, mit dem Betrage von Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken). Handel und Vertretungen in Beleuchtungskörpern, kunstgewerblichen Metallarbeiten, Ledermöbel und Möbelleider. Werdmühleplatz 2.

13. Oktober. Die Firma Rob. Pfister in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 324 vom 8. August 1905, pag. 1293) — Gasthofbetrieb und Metzgerei — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

13. Oktober. Die Firma Rud. Müller, Bäckermstr. in Langnau a. A. (S. H. A. B. Nr. 244 vom 19. Juni 1903, pag. 973), ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

13. Oktober. Die Firma M. Peters-Eschger in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 297 vom 2. Dezember 1907, pag. 2049) hat ihr Domizil, den Wohnort der Inhaberin und des Prokuristen nach Zürich V verlegt. Geschäftslokal: Fröbelstrasse 29. Natur des Geschäftes: Immobilienverkehr.

13. Oktober. Die Firma Schwestern Schubiger in Wald (S. H. A. B. Nr. 86 vom 8. April 1907, pag. 594) — Kaufhaus sämtlicher Artikel für Haus und Küche, Kurz-, Papier- und Spielwaren, Glas und Porzellan — Gesellschafterinnen: Louise Schubiger und Witwe Jeannette Gromann-Schubiger — ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Gossau (St. Gallen) erloschen.

13. Oktober. Unter der Firma Stadt-Zürcherischer Wirte-Verein hat sich mit Sitz in Zürich am 14. September 1910 eine Genossenschaft gebildet. Zweck derselben ist: Förderung und Wahrung der Interessen des Wirtstandes der Stadt Zürich; Unterstützung der Bestrebungen zur Erlangung einer loyalen Wirtschaftsgesetzgebung, einer gerechten Handhabung und Durchführung derselben seitens der städtischen Behörden; Erweiterung der beruflichen Kenntnisse und Gewährung von Rechtshilfe, sowie Pflege der Kollegialität. Als Mitglieder werden aufgenommen alle Wirte und Wirtinnen, die in Zürich wohnhaft sind. Der Eintritt erfolgt durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes. Der Austritt steht den Mitgliedern jederzeit frei; mit dem Austritt oder Ausschluss erlischt jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 5 pro Mitglied. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 9—15 (gegenwärtig 9) Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Emil Walther, von Aarau, in Zürich III; Vizepräsident: Karl Fürst, von Uehrlingen, in Zürich I; Sekretär: Jakob Pfenniger-Arber, von Zürich, in Zürich V; Kassier: Jacques Hochstrasser, von Fahrwangen (Aargau), in Zürich III; Protokollführer: Fritz Lehmann, von Zürich, in Zürich V; und Beisitzer sind: Eduard Keel, von Oberbüren (St. Gallen), in Zürich III; Gottfried Kull, von Niederlenz (Aargau), in Zürich III; Hugo Voigt, von Zürich, in Zürich I, und Johannes Steffen, von Menznau (Luzern), in Zürich III. Geschäftslokal: Hotel Bernerhof, Kasernenstrasse, Zürich III.

13. Oktober. Unter der Firma Flugsport-Klub Zürich hat sich mit Sitz in Zürich am 14. August 1910 eine Genossenschaft gebildet, welche das Studium, die Pflege und Förderung der Flugtechnik bezweckt. Unbescholtene Personen beiderlei Geschlechts, sowie Firmen, Vereine und Korporationen können die Mitgliedschaft erwerben. Ueber die Aufnahme beschliesst der Vorstand. Stiftende Mitglieder haben einen einmaligen Beitrag von Fr. 200 zu leisten. Für Einzelpersonen, die als ordentliche Mitglieder beitreten, ist die Eintrittsgebühr auf Fr. 3, der Monatsbeitrag auf Fr. 1 festgesetzt. Firmen bezahlen das Doppelte. Vereine und Korporationen das Dreifache. Der freiwillige Austritt erfolgt durch schriftliche Erklärung an den Vorstand. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen direkten Gewinn. Für deren Verbindlichkeiten haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftung der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, die Mitgliederversammlung, der Vorstand von 7 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident oder der Vizepräsident je mit einem weiteren Vorstands-

mitgliede zu zwei kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Ferdinand Mohr, von Nürnberg, in Hönig; Vizepräsident: Julius Müller, von Mannheim, in Zürich III; Aktuar: Albert Steinherr, von Volkersdorf (Bayern), in Altstetten; Kassier: Hans Liechti, von Landiswil (Bern), in Zürich III; Bibliothekar: Georg Herter, von und in Stäfa; Materialverwalter: Wilhelm Würger, von Hohenegg (Baden), in Wetzikon, und Beisitzer: Johann Buser, von Hemikon (Basel), in Zürich I. Geschäftslokal: Restaurant zum Steinhof, Seilergraben, Zürich I.

14. Oktober. Die Immobiliengesellschaft Berna in Zürich (S. H. A. B. Nr. 110 vom 1. Mai 1909, pag. 778) hat in der Generalversammlung vom 10. Oktober 1910 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der publizierten Tatsachen getroffen: Der Vorstand besteht aus 1—3 Mitgliedern.

14. Oktober. Die Firma Alph. Thoma in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 169 vom 4. Juli 1908, pag. 1215) verzeigt als Geschäftslokal: Schöntalgasse 19/21, Zürich III.

14. Oktober. Inhaber der Firma Albert Bachmann in Rickenbach ist Albert Bachmann, von und in Rickenbach. Heu-, Stroh- und Holzhandlung, Fuhrbalterei.

14. Oktober. Inhaber der Firma P. Hasler in Oerlikon ist Paul Hasler, von Horgen, in Oerlikon. Baugeschäft. Friesenbergstrasse 53.

14. Oktober. Sennereigenossenschaft Ober-Rifferswil in Rifferswil (S. H. A. B. Nr. 261 vom 19. Juni 1906, pag. 1041). Die bisherigen Vorstandsmitglieder August Bär, Robert Bär und Job. Jakob Frick sind zurückgetreten. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Alfred Bär, Präsident; Albert Sidler, Aktuar, und Otto Bär, Quästor; alle von und in Rifferswil.

14. Oktober. Die Firma A. Ris in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 90 vom 22. März 1898, pag. 369), An- und Verkauf von Wertschriften und Immobilien, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

14. Oktober. Zürcher Verkehrsbank (Comptoir d'escompte de Zurich) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 143 vom 2. Juni 1910, pag. 993). Die Unterschrift des Direktors Dr. Ernst Oberholzer ist erloschen.

14. Oktober. Albert Arb-Wunderle, von und in Oerlikon, und Dr. Adolf Oswald, von Basel, in Zürich II, haben unter der Firma Arb-Wunderle & Co in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 13. Oktober 1910 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Albert Arb und Kommanditär ist Dr. Adolf Oswald, mit dem Beträge von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken). Spezialhaus für moderne Schlafzimmer. Poststrasse 4.

15. Oktober. Die Firma Jacob Wettstein-Keller in Uster (S. H. A. B. Nr. 142 vom 19. April 1901, pag. 565), Eisenwarenhandlung und Versicherungsagentur, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. Oktober. Verein eidgen. Post-, Telegraphen- und Zollangestellter, Sektion Zürich Bahnpostbureau in Zürich (S. H. A. B. Nr. 247 vom 3. Oktober 1908, pag. 1715). An Stelle von Arthur Zumsteg, dessen Unterschrift anmit gelöscht wird, ist als I. Sekretär gewählt worden: Ernst Wyler, von Rickenbach (Zürich), in Zürich III. Derselbe führt kollektiv mit dem Präsidenten Joseph Gauch rechtsverbindliche Unterschrift.

15. Oktober. Die Firma Rob. Erb in Oberwinterthur (S. H. A. B. Nr. 119 vom 29. März 1900, pag. 479) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Rob. Erb's Wwe in Oberwinterthur, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Witwe Mathilde Erb, geb. Keller, von und in Oberwinterthur. Spezerei-, Mercerie-, Geschir- und Quincailleriewaren. An der Dorfstrasse.

15. Oktober. Die Firma Arnold Citterio in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 116 vom 23. März 1903, pag. 461) verzeigt als Natur des Geschäftes: Weinhandel en gros und erteilt Prokura an Ida Jucker, geb. Moser, von Dübendorf, in Zürich IV.

15. Oktober. Schweizerische Kreditanstalt (Société de Crédit Suisse) in Zürich I, mit Zweigniederlassungen in Basel, Genf und St. Gallen und Depositenkassen in Zürich III, Zürich V und Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 255 vom 6. Oktober 1910, pag. 1734). Bei dieser Aktiengesellschaft ist die Unterschrift des Verwalters der Depositenkasse in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1909, pag. 193), Emil Albert Mayer, erloschen.

15. Oktober. Sennereigenossenschaft Waggithal in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 248 vom 11. Juni 1906, pag. 989). An Stelle von Johannes Stocker und Heinrich Blesy wurden gewählt: Jakob Höhn, als Präsident und Albert Stocker, als Quästor; beide von und in Wädenswil.

15. Oktober. Die Firma Meyerhans & Fierz I. L. in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 176 vom 13. Juli 1909, pag. 1253). Import und Export, englisches Fabrik-Musterlager — Gesellschafter und Liquidatoren: Emil Meyerhans und Hans Fierz — hat ihre Liquidation beendigt, die Firma wird anmit gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1910. 12. Oktober. Die Käsereligenossenschaft Kosthofen mit Sitz in Kosthofen, Gemeinde Grossaffoltern (S. H. A. B. Nr. 135 vom 27. Mai 1907, pag. 945) hat am 14. Mai 1910 in den Vorstand gewählt: Als Präsidenten: Friedrich Marti, Säger, von Rapperswil, am Platze von Hermann Marti; als Vizepräsidenten und Kassier: Niklaus Ruchti, von Grossaffoltern, Müller, an Stelle des Niklaus Marti; als Beisitzer: Friedrich Scheurer, Landwirt, am Platze von Fr. Marti; alle in Kosthofen. Die Unterschrift führt der Präsident mit dem Sekretär Aebly durch kollektive Zeichnung.

12. Oktober. Die Brennereigenossenschaft Suberg-Kosthofen mit Sitz in Suberg, Gde. Grossaffoltern (S. H. A. B. Nr. 239 vom 24. September 1908, pag. 1665) hat am 27. Juni 1910 ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident: Hermann Marti, von Rapperswil, Landwirt, am Platze von Fr. Häni; Vizepräsident und Kassier: Fritz Marti, von Rapperswil, Säger, am Platze von Niklaus Marti, beide in Kosthofen; Sekretär: Fritz Baumgartner, Friedrichs sel., in Suberg, am Platze von Bendicht Hauert. Namens der Genossenschaft zeichnet der Präsident durch Einzelunterschrift.

Bureau Aarwangen

13. Oktober. Eintragung von Amteswegen auf Grund der Verfügung des Handelsregisterführers vom 13. Oktober 1910, gemäss Art. 26, Abs. 2 der Verordnung über das Handelsregister:

Inhaber der Firma Emil Weil in Langenthal ist Emil Weil, von Belfort, wohnhaft in Langenthal. Natur des Geschäftes: Pferdehandel.

Bureau Bern

13. Oktober. Die Firma H. Iten, jr., Generalagentur von Lebens- und Unfallversicherungen und Verlagsbuchhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 103 vom 18. April 1910, pag. 705), wird infolge Wegzuges des Firmainhabers gestrichen.

13. Oktober. Die Firma Rud. Jenni-Thunauer, Manufakturwaren, in Bern (S. H. A. B. von 1894, pag. 832), ist infolge Todes des Inhabers

erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Rud. Jenni, Nachf. von Rud. Jenni-Thunauer» in Bern.

13. Oktober. Inhaber der Firma Rud. Jenni, Nachf. von Rud. Jenni-Thunauer in Bern ist Rudolf Jenni, von Bowil h. Signau, in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rud. Jenni-Thunauer» in Bern. Natur des Geschäftes: Manufakturwaren. Geschäftslokal: Kramgasse Nr. 51.

14. Oktober. Der Verkehrsverein der Stadt Bern in Bern (S. H. A. B. Nr. 81 vom 4. April 1908, pag. 566, und dortige Verweisungen) hat in seiner Generalversammlung vom 23. Juni 1910 seine Statuten revidiert. Zweck des Vereins ist, die Verkehrsinteressen der Stadt Bern und der umliegenden Landesteile zu vertreten und zu fördern, Gäste nach der Bundesstadt zu ziehen und Fremden wie Einheimischen den Aufenthalt in Bern nützlich und angenehm zu gestalten. Mitglieder des Vereins sind: a. Behörden, Verkehrsanstalten, Banken, Vereine usw., welche periodische Beiträge leisten und sich gemäss Vereinbarung mit dem Vorstand durch Abgeordnete vertreten lassen; b. Einzelpersonen und Firmen, welche vom Vorstande aufgenommen sind und einen Jahresbeitrag von mindestens Fr. 5 leisten. Personen, die sich um den Verein und dessen Bestrebungen besonders verdient gemacht haben, können von der Generalversammlung auf Vorschlag der Verkehrskommission zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Die Einladungen zur Generalversammlung erfolgen durch Bietkarten und durch Veröffentlichung im «Anzeiger für die Stadt Bern». Der Vorstand besteht aus 11 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident gemeinsam mit dem Direktor oder dem Sekretär des Verkehrsbureau. Die übrigen publizierten Tatsachen erleiden durch die Statuten-Revision keine Aenderung. Präsident ist Eugen Flückiger, von Burgdorf, Privatier in Bern; Vizepräsident: Max Lauterburg, allié Diedel, Kaufmann, von und in Bern; Direktor des Verkehrsbureau: Hermann Behrmann, von Dresden, in Bern; Sekretär des Verkehrsbureau: Walther Emil Rätzer, von und in Bern.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

15. Oktober. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Strübin & Cie. in Langnau (S. H. A. B. Nr. 326 vom 5. September 1902, pag. 1301, und Nr. 34 vom 26. Januar 1905, pag. 133) ist der Kommanditär Johann Adolf Strübin, Vater, in Langnau, ausgetreten, und sowohl dessen Kommanditheilung von Fr. 7000 als auch die ihm erteilte Prokura erloschen. An dessen Stelle ist neu in die Kommanditgesellschaft eingetreten: Friedrich Wittwer, von Trub, Gutsbesitzer in Iflis, Gde. Langnau, mit einer Kommanditeinlage von zehntausend Franken (Fr. 10,000).

Bureau Laufen

14. Oktober. Unter dem Namen Turnverein Laufen gründet sich mit dem Sitze in Laufen ein Verein, welcher die körperliche Ausbildung, die Hebung des Turnwesens im allgemeinen und die Pflege des gesellschaftlichen Lebens zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 3. April 1908 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung bei einem Vereinsmitgliede, Aufnahme durch Beschluss der Vereinsversammlung und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 1, sofern der Aufzunehmende nicht schon früher einem Turnverein angehört hat. Der monatliche Beitrag wird auf Vorschlag des Vorstandes durch die Vereinsversammlung bestimmt, darf aber einen Franken nicht übersteigen. Der Austritt kann jederzeit stattfinden und geschieht durch freiwillige Erklärung, durch Tod und durch Ausschluss durch die Vereinsversammlung. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung und ein Vorstand von sieben Mitgliedern. Namens des Vereins führen der Präsident und der Sekretär des Vorstandes kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Hans Häusermann, von Egliwil, in Laufen; Sekretär: Georg Schaltenbrand, junior, von und in Laufen.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

13. Oktober. Unter der Firma Ziegenzuchtgenossenschaft Meiringen und Umgebung mit Sitz in Meiringen besteht eine Genossenschaft, welche die Zucht der reinen Oberhasliziegen, die Vermehrung des Ziegenbestandes und Milchertrages und Verbesserung des Ziegenexportes, Unterstützung ihrer Mitglieder, die durch Unglück oder Unfall in ihrem Ziegenbestand betroffen werden, bezweckt. Ein eigentlicher Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Statuten sind am 9. Januar 1910 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann werden, jeder im Genossenschaftskreis (Einwohnergemeinde Meiringen und Umgebung) wohnende Ziegenbesitzer und Freund der Ziegenzucht, der gut beleumdet ist, sich zur Aufnahme schriftlich anmeldet, die Statuten unterzeichnet und die in denselben enthaltenen Verpflichtungen erfüllt. Es ist ein Eintrittsgeld von Fr. 1 zu bezahlen und ein jährlicher Beitrag für jedes in das Genossenschaftsregister aufgenommene Stück. Die Höhe dieses Beitrages bestimmt die Hauptversammlung. Für Mitglieder ohne Ziegen beträgt der Jahresbeitrag im Minimum Fr. 1. Die Mitgliedschaft erlischt: a. durch den Tod; b. durch freiwilligen Austritt, der dem Vorstande jenen mindestens einen Monat vor Ablauf eines Geschäftsjahres mitzuteilen ist; c. durch den Ausschluss aus der Genossenschaft, der von der Hauptversammlung oder dem Vorstande erfolgen kann; im letzteren Falle steht dem Ausgeschlossenen das Rekursrecht an die Hauptversammlung zu. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haften der Genossenschaft für rückständige und laufende Verbindlichkeiten. Sie verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Für Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der aus Präsident, Vizepräsident, Kassier, Sekretär und drei Beisitzern bestehende Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren. Der Präsident und der Sekretär vertreten die Genossenschaft in ihren Unternehmungen und Unterhandlungen und führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Melchior Zenger, Bergführer in Willigen, Schattenhalb; Vizepräsident: Heinrich Jossi, Landwirt in Meiringen; Sekretär: Gottfried Winterberger, Kleinschreiber in Meiringen; Kassier: Kaspar Otth, Landwirt in Oberstein, Meiringen; Beisitzer: Johann Anderegg, Landarbeiter in Unterbeid, Meiringen, Heinrich Maurer, Landarbeiter im Geissholz, Schattenhalb, und Melchior Fischer, Lehrer, auf Zaun zu Meiringen.

Bureau de Neuveville

14 octobre. La société J. Brauen & Co S. A., fabrication et vente de rivets et de rondelles pour pneumatiques antidérapants, ainsi que le négoce de tous articles similaires se rattachant à cette branche d'industrie, à Neuveville (F. o. s. du c. du 10 novembre 1909, n° 279, page 1869), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale en date du 24 février 1910. La liquidation est terminée et la raison est radiée.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

15 octobre. Caisse d'épargne du Haut-Plateau Montagnard, avec siège au Noirmont (F. o. s. du c. du 11 janvier 1905, n° 14, page 53).

En conformité de l'art. 18 des statuts, le conseil d'administration a décidé d'ajouter aux opérations de l'établissement le commerce des matières précieuses, soit l'achat et la vente des matières d'or et d'argent.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1910. 12. Oktober. Der Inhaber der Firma **Ed. Haab**, Sägerei und Holzhandlung, in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 82 vom 1. März 1904, pag. 325), ändert dieselbe ab in **Eduard Haab** und verzett nunmehr als Geschäftsnatur: Export in Tannen- und Hartbolzbrettern.

13. Oktober. Inhaberin der Firma **M. Geipel** in Luzern ist Marie Geipel, von Meissen (Sachsen), in Luzern. Dieselbe erteilt Prokura an ihren Ehemann Oskar Geipel in Luzern. Natur des Geschäftes: Comestibles, Delikatessen. Geschäftslokal: Hertensteinstrasse 37.

14. Oktober. Inhaberin der Firma **Sophie Stalder**, Pension Hermitage, in Seehausen bei Luzern ist Sophie Stalder, von Grosswangen, in Luzern. Hotel-Pension und Restaurant.

14. Oktober. Frau Dr. Marie Arnold, geb. Möri, von Schlierbach, und Frau Dr. Celina Heinemann, geb. Vaucher, von Luzern, beide in Luzern, haben unter der Firma **Arnold & Heinemann** in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. September 1910 begonnen hat. Antiquitäten, Objets d'art. Weggisgasse 40.

14. Oktober. Inhaber der Firma **Charles Goetschel** in Luzern ist Karl Goetschel, von Belfort (Frankreich), in Luzern. Spezialgeschäft in Aufbauen gebrauchter Feilen, sowie Spezialartikeln von Werkzeugstahl und sämtlichen Sorten Feilen. Geschäftslokal: Sempacherstrasse 17.

Glarus — Glaris — Glarona

1910. 15. Oktober. Die Firma **Albert Bär** in Schwanden, Fabrikation von Cardengarnituren (S. H. A. B. Nr. 41 vom 24. März 1883, pag. 311), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **A. Bär-Luchsinger** in Schwanden.

15. Oktober. Inhaber der Firma **A. Bär-Luchsinger** in Schwanden ist Albert Bär, von Hausen a. A. (Zürich), in Schwanden. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Albert Bär**. Natur des Geschäftes: Webgeschirrfabrik und Baumwollzwirnererei.

15. Oktober. Die Firma **J. Reischmann**, Apotheker, F. Spürri Nachfolger, Apotheke, in Näfels (S. H. A. B. Nr. 74 vom 7. März 1899, pag. 295), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

15. Oktober. Inhaber der Firma **St. Fridolin-Apotheke** von Ph. Krieger in Näfels ist Philipp Krieger, von Würzburg (Bayern), in Näfels. Natur des Geschäftes: Apotheke und pharmazeutische Spezialitäten.

Zug — Zoug — Zugo

1910. 13. Oktober. Unter dem Namen **Heimstätte-Genossenschaft Zug** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Zug auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, welche dem Zwecke dient, ihren Mitgliedern im Gebiete von Zug und Umgebung gesunde und billige Wohnstätten zu verschaffen. Die Statuten sind am 20. März 1910 festgestellt worden. Als Mitglieder der Genossenschaft können aufgenommen werden: a. Handlungsfähige Personen von unbescholtenem Leumund, welche sich zur christlichen Weltanschauung bekennen; b. juristische Personen, wie Behörden, Gesellschaften, Gewerkschaften, Anstalten und Vereine, welche den Zweck der Genossenschaft billigen. Die Aufnahme erfolgt durch den Verwaltungsrat, auf Grund einer schriftlichen Anmeldung nach Massgabe von Art. 6 der Statuten und nach Entrichtung einer Eintrittsgebühr von Fr. 5. Der Verwaltungsrat kann die Aufnahme ablehnen; in diesem Falle ist die Berufung an die nächste Generalversammlung gestattet, welche dann endgültig entscheidet. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt durch schriftliche Anzeige an den Verwaltungsrat; er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss mindestens 6 Monate vorher schriftlich angemeldet werden. Stirbt ein Mitglied, so gilt dasselbe mit dem Schluss des Rechnungsjahres, in welchem der Tod erfolgte, als ausgeschieden. Bis zu diesem Zeitpunkte wird die Mitgliedschaft des Verstorbenen durch dessen Erben fortgesetzt. Die Witwe oder einer der gesetzlichen Erben eines verstorbenen Mitgliedes kann die Mitgliedschaft auf sich übertragen lassen, unter Vorbehalt von Art. 6 und 7 der Statuten. Ein Mitglied kann durch den Verwaltungsrat ausgeschlossen werden: a. Wenn es den Statuten und Reglementen der Genossenschaft zuwiderhandelt, insbesondere wenn es mit den Zahlungen, die es auf die übernommenen Anteilscheine zu leisten hat, länger als sechs Monate im Rückstand bleibt; b. wenn es die Interessen der Genossenschaft geschädigt hat; c. wenn es durch unehrbaren Lebenswandel oder sonstige den Bestimmungen von Art. 6 der Statuten zuwiderhandelt. Ausgeschlossenen Mitgliedern steht die Berufung an die nächste Generalversammlung innert 30 Tagen, vom Datum der Zustellung des Beschlusses, zu. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft fallen alle Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen dahin. Jedes Genossenschaftsmitglied hat mindestens einen Anteil von Fr. 100 zu erwerben. Die Mitglieder haften auch für den nicht einbezahlten Betrag der von ihnen gezeichneten Anteile. Die voll einbezahlten Anteile sind auf drei Jahre fest. Die Zinsen und Rückvergütungen, welche den Mitgliedern aus dem Ueberschuss der Jahresrechnung zufallen, werden ihnen noch nicht voll einbezahlten Anteilen so lange gutgeschrieben, bis dieselben gedeckt sind. Von dem sich allfällig ergebenden Ueberschuss werden vorab 25 % dem Genossenschaftsvermögen gutgeschrieben; 75 % können zur Verzinsung der Anteile der Mitglieder verwendet werden, jedoch darf der Zinssatz 5 % nicht übersteigen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Verwaltungsrat; c. der Vorstand, und d. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern, und es führen der Präsident, eventuell Vizepräsident, mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Vorstandes sind: Professor Josef Iten, Präsident; Kantonsingenieur Franz Müller, Vizepräsident; Josef Iten, Bankbeamter, Kassier; Alois Hotz, jun., Aktuar, und Emil Weber, Architekt, Beirat; alle wohnhaft in Zug.

15. Oktober. Frau Aloisia Thoma, geb. Sidler und deren Söhne Josef, Clemens und Anton Thoma, alle von Kaltbrunn (Kt. St. Gallen), wohnhaft in Baar, letzterer minderjährig und vertreten durch dessen Vormund Dominik Thoma, in Oberurnen, haben unter der Firma **Familie Thoma** in Baar eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. März 1910 begonnen hat. Zur Vertretung sind allein befugt: Frau Aloisia Thoma-Sidler, Josef Thoma und Clemens Thoma. Natur des Geschäftes: Milch-, Butter- und Käsehandlung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1910. 15. Oktober. Sous la raison sociale **Société Anonyme de Bonnesfontaines**, il a été fondé à Fribourg une société anonyme qui a pour but l'exploitation de pensionnats d'étudiants, l'acquisition d'immeubles et la construction de bâtiments appropriés à cette destination. Les statuts portent la date du 30 septembre 1910. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de quatre-vingt-dix mille francs, divisé en 90 actions de mille francs, au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la «Feuille officielle du canton de Fribourg». La société est représentée vis-à-vis des tiers par le secrétaire-caissier du conseil d'administration qui a le pouvoir de l'engager par sa seule signature. Le secrétaire-caissier est Jules Commerson, domicilié à Bonnesfontaines près Fribourg.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

14. Oktober. Inhaberin der Firma **Vallat Marie** in Bonn bei Düringen ist Marie Vallat, Tochter des Joseph, von Bure (Berner-Jura), wohnhaft in Bonn. Natur des Geschäftes: Betrieb des Bonnhades.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1910. 14. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Birstaler Portlandementfabrik** bei Liesberg mit Sitz in der Gemeinde Bärschwil (S. H. A. B. Nr. 159 vom 23. Juni 1908, pag. 1141, und Nr. 136 vom 25. Mai 1910, pag. 942), ist Georg Stamm, Vizepräsident, von und in Basel, ausgetreten.

Bureau Stadt Solothurn

13. Oktober. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Schwarz & Cie.** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 448 vom 2. Dezember 1903, pag. 1790; Nr. 497 vom 8. Dezember 1906, pag. 1987), vermindert der Kommanditär Karl Schwarz seine Kommanditeinlage um Fr. 45,000 auf den nunmehrigen Betrag von fünftausend Franken (Fr. 5000).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1910. 14. Oktober. Die Firma **G. Pfeiffer's Wwe.** in Basel, Gipser- und Dekorationsgeschäft, Handel in Gipsdielen (S. H. A. B. Nr. 207 vom 17. August 1909, pag. 1430), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Leo Mensch, von Rülisheim (Elsass), wohnhaft in Hegenheim (Elsass), und Karl August Roser, von Lörrach (Baden), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Mensch & Roser G. Pfeiffer's Nachf.** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktober 1910 begonnen hat. Gipser- und Dekorationsgeschäft. Handel in Gipsdielen. Alemannengasse 56.

15. Oktober. Die Firma **K. Hatzinger** in Basel, Wirtschaftsbetrieb in Basel (S. H. A. B. Nr. 149 vom 12. Juni 1907, pag. 1050), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

15. Oktober. Die Firma **K. Hoffmanns** in Basel, Möbel- und Tapezierergeschäft (S. H. A. B. Nr. 184 vom 22. Juli 1908, pag. 1318), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Berichtigung: Die Firma **Josef Klotz**, vormals **Carl Holenstein's Wwe.** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 228 vom 5. September 1910, pag. 1566) ist nicht infolge Konkurses erloschen, diese Firma besteht heute noch; dagegen geriet die schon am 1. Juni 1910 (S. H. A. B. Nr. 147 vom 7. Juni 1910, pag. 1027), im Handelsregister gestrichene Firma **Josef Klotz & Cie.** Glasmalerei, vormals **Carl Holenstein's Wwe.** nach deren Löschung in Konkurs.

1910. 13. Oktober. Die Firma **A. Isler**, Handlung in Obst, Getreide, Mehl und Landesprodukten, Wirtschaft z. Eisenbahn, in Uzwil, Gde. Henau (S. H. A. B. Nr. 217 vom 30. Juni 1899, pag. 875), ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

Inhaber der Firma **A. Isler**, Sohn in Uzwil, Gemeinde Henau, ist Albert Isler, Sohn, von Zell (Zürich), in Uzwil; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **A. Isler**. Natur des Geschäftes: Landesproduktenhandlung und Maimüllerei. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse.

13. Oktober. Die Firma **Hermann Kaufmann**, Bierbrauerei und Wirtschaft, in Berneck (S. H. A. B. Nr. 45 vom 25. Februar 1892, pag. 177), ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

Inhaber der Firma **Jakob Kaufmann** in Berneck ist Jakob Kaufmann, von und in Berneck; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Hermann Kaufmann**. Natur des Geschäftes: Wirtschaft und Landwirtschaft. Geschäftslokal: Wirtschaft z. Brauerei Berneck.

13. Oktober. Inhaber der Firma **J. Forrer z. Krone** in Nesslau ist Jakob Forrer, von Stein, in Nesslau. Natur des Geschäftes: Wirtschaft und Fuhrhalterei.

13. Oktober. Die Firma **Alois Huber**, Handel in Spezerei- und Galanteriewaren, Fabrikation chem. Produkte etc., in Gähwil (Kirchberg) (S. H. A. B. Nr. 171 vom 14. August 1891, pag. 604), ist infolge Ablehens des Inhabers erloschen.

13. Oktober. Die Firma **Frau Wwe. Ammann geb. Zöllig**, Wirtschaft und Bäckerei, in Langgasse, Gemeinde Tablat (S. H. A. B. Nr. 377 vom 6. Dezember 1899, pag. 1518), ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

13. Oktober. **Werdenbergischer Bezirks-Konsumverein**, Genossenschaft mit Sitz in Grabs (S. H. A. B. Nr. 22 vom 23. Januar 1908, pag. 142). Die Hauptversammlung vom 28. November 1909 hat den Art. 5 der bisherigen Statuten dahin abgeändert, dass nunmehr die Genossenschaft für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft solidarisch zu haften haben. Der Vorstand (Verwaltungsrat) besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Ulrich Gantenhein, von Grabs, in Stauden (Grabs), Präsident; Ulrich Berger, von und in Salez-Sennwald, Vizepräsident; Stephan Varhurger, von Buchs, in Werdenberg-Grabs, Aktuar; Andreas Rüdtschli, von und in Frömsen-Sennwald; Ulrich Göldi, von und in Sennwald; Ulrich Reich, von Sennwald, in Platten-Sennwald; Ulrich Heeh, von Sax, in Brugg-Sennwald; Heinrich Lippuner, von und in Grabs, und Andreas Rutz, von und in Buchs. Als Verwalter und Kassier wurde der bisherige Johannes Vetsch, in Grabs, bestätigt. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Vizepräsidenten oder dem Aktuar oder dem Verwalter.

Aargau — Argovie — Argovien**Bezirk Baden**

Berichtigung. S. H. A. B. Nr. 262, vom 14. Oktober 1910, pag. 1777, Stadtmusik Baden in Baden. Es sollte heissen: An Stelle von Emil Schneider zum Präsidenten gewählt, anstatt zum Vizepräsidenten.

1910. 14. Oktober. Die Firma **Franz Mäder**, Viehbandel, in Baden (S. H. A. B. 1896, pag. 1112), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Oktober. Inhaber der Firma **Chr. Krissler** in Baden ist Christian Krissler, von Weilheim-Teck, in Baden. Natur des Geschäftes: Schirmfabrikation und Hutmaler. Geschäftslokal: Badstrasse Nr. 6.

14. Oktober. Der Verein unter dem Namen **Musikgesellschaft Ehrendingen** in Oberebdingen (S. H. A. B. 1907, pag. 1636) bat seine Vertreter wie folgt bestellt: Präsident ist Josef Frei, Wirtsjaks; Aktuar ist Theophil Willi, beide von und in Oberebdingen.

Bezirk Bremgarten

13. Oktober. Der Verein unter dem Namen **Schützengesellschaft Sarmentorf** in Sarmentorf (S. H. A. B. 1908, pag. 307) bat an Stelle von Jakob Burkart-Bucher zum Aktuar gewählt: Alois Keller, Gemeindevorstand, von und in Sarmentorf. Ferner wurden neu in den Vorstand gewählt als Beisitzer: Oskar Dürst, Oberleutnant, von Diesbach (Kt. Glarus), in Sarmentorf, und Wilhelm Keller, Landwirt, von Schongau, in Sarmentorf.

Bezirk Brugg

13. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Epprecht, Keller & Cie.** in Brugg (S. H. A. B. 1910, pag. 126) hat sich aufgelöst; die Firma, sowie die von ihr an Emma Keller-Epprecht erteilte Procura ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Hans Keller, von Full, und Alfred Eichenberger, von Beinwil a. See, beide in Brugg, haben unter der Firma **Keller & Eichenberger** in Brugg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1910 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Einzelprokura an Emma Keller-Epprecht, von Full, in Brugg. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei und Verlag. Geschäftslokal: Stapferstrasse Nr. 706.

Tessin — Tessin — Ticino**Ufficio di Lugano**

1910. 13. ottobre. La ditta **Guido Ragionieri**, in Melide, rappresentante in vini e liquori (F. o. s. d. c. del 27 giugno 1898, n° 189, pag. 794, e 19 luglio 1898, n° 208, pag. 873), è cancellata per rinuncia del titolare e causa cessazione di commercio.

Il proprietario della ditta **Mario Gallizia fu Francesco**, in Lugano, commissioni e rappresentanze (F. o. s. d. c. del 10 dicembre 1906, n° 500, pag. 1998), modifica la propria ragione sociale in: **Gallizia Mario succ. Guido Ragionieri**. Il genere di commercio è: Negoziante in vini da trasportare.

Waadt — Vaud — Vaud**Bureau de Grandson**

1910. 14. octobre. Dans son assemblée générale du 30 septembre 1910, la **Société de fromagerie et de laiterie de Bonvillars**, à Bonvillars (F. o. s. d. c. du 27 juin 1883, n° 97, pag. 778), a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: Michel Jaquier, président; Jules Duvoisin, secrétaire, et Christian Schmutz, membre, les trois domiciliés à Bonvillars.

Bureau de Lausanne

11. octobre. La raison **Adrien Gleyre**, à Lausanne (beurre en gros) (F. o. s. d. c. du 24 septembre 1909), est radiée ensuite de remise de commerce.

11. octobre. **Adrien Gleyre**, de Chevilley, et **Henri Pingoud**, de Ferreyres, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Gleyre et Pingoud**, une société en nom collectif, ayant son siège à Lausanne, et qui a commencé le 1^{er} octobre 1910. Genre de commerce: Laiterie, fromages, beurre, oeufs, etc. Magasin: Rue St-François 13, à l'enseigne «Laiterie Modèle».

12. octobre. Le chef de la maison **L. Gilliéron**, à Lausanne, est Louise Gilliéron, de Mézières et Servion, domiciliée à Lausanne. Genre de commerce: Modes. Magasin: Galeries du Commerce.

12. octobre. La **Société anonyme des immeubles Suisses de l'Armée du Salut**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. d. c. du 4 novembre 1907), dans son assemblée générale du 8 avril 1910, a nommé comme membres du conseil d'administration: W. Elwin Oliphant, de Dover, commissaire, à Berne, en remplacement de William-John Mac Alonan, sortant, et Sidney-William-James Gauntlett, de Winchester, à Berne, qui était administrateur provisoirement.

12. octobre. La **Société immobilière de la Tour**, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. des 31 octobre 1902, 31 août 1905, 3 janvier 1906 et 4 novembre 1907), dans son assemblée générale du 8 avril 1910, a nommé comme membre du conseil d'administration: W. Elwin Oliphant, de Dover, commissaire, à Berne, en remplacement de William-John Mac Alonan, sortant.

Bureau de Moudon

14. octobre. La société en nom collectif **Petitpierre et Cie.** dont le siège est à Neuchâtel (F. o. s. d. c. des 6 juillet 1903, page 1069, 10 février 1908, page 222, et 9 juillet 1910, page 1284), a établi le 1^{er} octobre 1909, à Lucens, une succursale, sous la même raison sociale. Cette succursale sera représentée comme le siège principal, c'est-à-dire par l'associé **Charles Petitpierre**, à Neuchâtel, qui est seul administrateur et a seul la signature sociale. Genre d'affaires: Denrées coloniales, vins en gros, installation perfectionnée pour la mouture des épices, roisserie de cafés, etc.

Bureau de Nyon

13. octobre. La raison **Veuve Schertlin**, à Nyon, coutellerie (F. o. s. d. c. du 3 octobre 1900, page 1319), est radiée ensuite de décès de la titulaire.

Nenenburg — Nenchâtel — Nenchâtel**Bureau de La Chaux-de-Fonds**

1910. 12. octobre. La société anonyme **Société Immobilière Neuchâteloise de l'Armée du Salut**, dont le siège est à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. d. c. des 14 mars 1904, n° 105, et 10 octobre 1907, n° 252), dans son assemblée générale du 8 avril 1910, a nommé comme membre d'administration: W. Elwin Oliphant, de Dover, commissaire à Berne, en remplacement de W. J. Mac Alonan, sortant.

13. octobre. Le chef de la maison **Pierre Riedo**, à La Chaux-de-Fonds, est Pierre Riedo, de Tavel (ct. de Fribourg), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Brasserie de la Métropole. Bureaux: 78, Rue Léopold Robert.

Bureau de Neuchâtel

7. octobre. La **Caisse d'Epargne de Neuchâtel**, fondation dont l'existence est reconnue par la loi du 16 février 1876, ayant son siège à

Neuchâtel, non inscrite au registre du commerce, donne procuration à Jean Montandon, avocat-notaire, du Locle et de Travers, domicilié à Neuchâtel.

14. octobre. La société en commandite **Emile Bura & Cie.** à Neuchâtel (F. o. s. d. c. du 2 novembre 1909, n° 273, page 1833), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Emile Bura», à Neuchâtel.

Le chef de la maison **Emile Bura**, à Neuchâtel, est Emile Bura, de et à Neuchâtel. La maison reprend l'actif et le passif de la société en commandite «Emile Bura & Cie», qui est radiée. Genre de commerce: Entreprise de tous travaux de menuiserie et charpenterie avec tout ce qui s'y rattache. Bureaux ou ateliers: Vauseyou n° 20. La maison «Emile Bura» donne procuration à Jules-Jacob Farni, de Eriz (Berne), domicilié à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

1910. 13. octobre. La maison **Paul Fort**, fabrique de vermouths, inscrite à Genève (F. o. s. d. c. du 21 avril 1898, page 516), a transféré, dès le 1^{er} octobre 1910, son siège commercial, bureaux et caves, aux Eaux-Vives, 54, Route de Frontenex.

13. octobre. La raison **Camille Vinardy**, fabrique de vermouths et liqueurs, à Genève (F. o. s. d. c. du 15 janvier 1908, page 67), est radiée ensuite du décès de la titulaire. Les procurations conférées à Ernest-Clément Marchioni et à Joseph Castello, sont éteintes.

13. octobre. **Camille Vinardi** et **Alfredo Vinardi**, tous deux d'origine italienne et domiciliés à Turin, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale **Camille Vinardi et Cie**, une société en nom collectif qui a commencé le 28 mai 1910. Genre d'affaires: Fabrique de vermouths et liqueurs. Locaux: 15, Rue des Gares. L'associé **Camille Vinardi** a seul la signature sociale. La maison confère procuration à Ernest-Clément Marchioni, domicilié à Genève.

13. octobre. Par acte passé devant M^{re} Louis Gandy, notaire, à Genève, le 11 octobre 1910, il a été constitué, sous la raison de Société Immobilière Haute-Vue, une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation et éventuellement la vente d'immeubles situés dans la ville de Genève. Le siège de la société est à Genève, Quai du Léman n° 1. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), et est divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, toutes souscrites et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de un ou trois membres, nommés pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée par son administrateur, si l'administration est confiée à une seule personne, ou, si trois administrateurs sont en charge, par la majorité de ceux-ci ou encore par l'un d'eux spécialement délégué et porteur, dans ce cas, d'un extrait de registre en bonne forme. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un seul administrateur, qui est Louis-Eugène Corte, à Genève.

13. octobre. La maison **M. Ducommun**, inscrite à Genève, pour un commerce de tissus (F. o. s. d. c. du 1^{er} juin 1883, page 644), a transféré son siège commercial à Plainpalais, 42, Square du Stand, où elle exploite une fabrique de couvertures et couvre-pieds.

13. octobre. La raison **L. Brière**, aux Eaux-Vives (F. o. s. d. c. du 3 mai 1910, page 807), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société «L. Brière et Cie», ci-après inscrite.

Sous la raison sociale **L. Brière et Cie**, il s'est constitué aux Eaux-Vives, une société en commandite qui a commencé le 1^{er} octobre 1910, et a repris, depuis cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «L. Brière», ci-dessus radiée. Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable: **Léon-Auguste Brière**, de Genève, domicilié à Plainpalais, et pour associé commanditaire: **Jacques-Gustave-Raynald Moynier**, de Genève, domicilié à Plainpalais, lequel s'engage pour une commandite de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000). Genre d'affaires: Garage, réparations et commerce d'automobiles et accessoires. Locaux: 15, Rue des Tranchées de Rive. La maison confère procuration à J. G. R. Moynier, associé commanditaire sus-désigné.

13. octobre. Inscription d'office en vertu de décision de l'autorité cantonale de surveillance, en date du 3 octobre 1910:

Le chef de la maison **Zlatan Petroff**, à Plainpalais, est Zlatan Petroff, d'origine bulgare, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Exploitation d'un restaurant-pension. Locaux: 28, Avenue du Mail.

13. octobre. Par acte passé devant M^{re} Louis Gandy, notaire, à Genève, le 11 octobre 1910, il a été constitué, sous la raison sociale de Société Immobilière Riant-Cour, une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation et éventuellement la vente d'immeubles situés dans la ville de Genève. Le siège de la société est à Genève, Quai du Léman n° 1. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), et est divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, toutes souscrites et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de un ou trois membres, nommés pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée par son administrateur, si l'administration est confiée à une seule personne, ou, si trois administrateurs sont en charge, par la majorité de ceux-ci ou encore par l'un d'eux spécialement délégué et porteur, dans ce cas, d'un extrait de registre en bonne forme. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Pour la première période triennale l'administration est confiée à un seul administrateur, qui est Louis-Eugène Corte, à Genève.

13. octobre. Par acte passé devant M^{re} Louis Gandy, notaire, à Genève, le 11 octobre 1910, il a été constitué, sous la raison de Société Immobilière Beau-Régard, une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation et éventuellement la vente d'immeubles situés dans la ville de Genève. Le siège de la société est à Genève, Quai du Léman n° 1. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de trente mille francs (fr. 30,000), et est divisé en 30 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, toutes souscrites et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de un ou trois membres, nommés pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée par son administrateur, si l'administration est confiée à une seule personne, ou, si trois administrateurs sont en charge, par la majorité de ceux-ci ou encore par l'un d'eux spécialement délégué et porteur, dans ce cas, d'un extrait de registre en bonne forme. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un seul administrateur, qui est Louis-Eugène Corte, à Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 28201. — 29 septembre 1910, 3 h.

Théodore Ermatinger et C^e, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

(Transmission du n° 5286 de Théodore Ermatinger.)

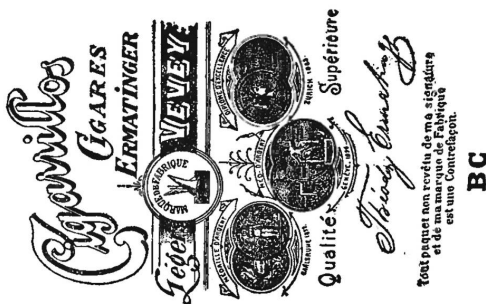


N° 28202. — 29 septembre 1910, 3 h.

Théodore Ermatinger et C^e, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

(Transmission du n° 10691 de Théodore Ermatinger.)



N° 28203. — 29 septembre 1910, 3 h.

Théodore Ermatinger et C^e, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

(Transmission et restriction d'emploi du n° 12156 de Théodore Ermatinger.)



N° 28204. — 29 septembre 1910, 3 h.

Théodore Ermatinger et C^e, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

(Transmission du n° 15595 de Théodore Ermatinger.)



N° 28205. — 29 septembre 1910, 3 h.

Théodore Ermatinger et C^e, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

(Transmission du n° 19809 de Théodore Ermatinger.)

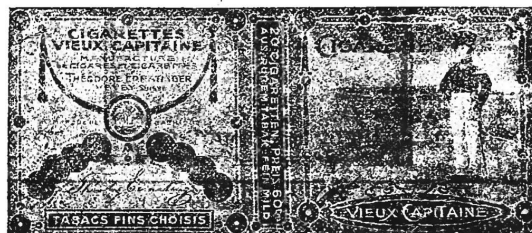


N° 28206. — 29 septembre 1910, 3 h.

Théodore Ermatinger et C^e, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

(Transmission et modification d'emploi du n° 19810 de Théodore Ermatinger.)



N° 28207. — 29 septembre 1910, 3 h.

Théodore Ermatinger et C^e, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

(Transmission du n° 21479 de Théodore Ermatinger.)



N° 28208. — 29 septembre 1910, 3 h.

Théodore Ermatinger et C^e, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

(Transmission du n° 21480 de Théodore Ermatinger.)



N° 28209. — 29 septembre 1910, 3 h.
Théodore Ermatinger et C^e, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

(Transmission du n° 23209 de Théodore Ermatinger.)



N° 28210. — 29 septembre 1910, 3 h.
Théodore Ermatinger et C^e, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

(Transmission du n° 23610 de Théodore Ermatinger.)



N° 28211. — 29 septembre 1910, 3 h.
Théodore Ermatinger et C^e, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

(Transmission du n° 23611 de Théodore Ermatinger.)



VEVEY FINS
Ermatinger
Th. Ermatinger
& Vevey (Suisse)



N° 28212. — 29 septembre 1910, 3 h.
Théodore Ermatinger et C^e, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

(Transmission du n° 23612 de Théodore Ermatinger.)



N° 28213. — 29 septembre 1910, 3 h.
Théodore Ermatinger et C^e, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

(Transmission du n° 23613 de Théodore Ermatinger.)



CIGARES ERMATINGER

Théodore Ermatinger

A VEVEY (SUISSE)

Tout paquet non revêtu de ma signature
et de ma marque de Fabrique
est une Contrefaçon

BC

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Europäisch-Amerikanische Zucker-Statistik vom 1. September bis Ende September

(Nach Otto Licht, Magdeburg)

während des ersten Monats 1910/11

Es haben betragen:

	Deutsches Reich	Oesterreich-Ungarn	Frankreich	Belgien ¹⁾	Holland	England	Nordamerika	Zusammen in Europa und Nordamerika	1909/10	1908/09	1907/08
Bestände am 1. September	Tonnen 113,795	Tonnen 67,105	Tonnen 202,903	Tonnen 45,166	Tonnen 15,238	Tonnen 176,246	Tonnen 302,785	Tonnen 923,238	900,089	960,176	1,197,411
Einfuhr	229	—	12,054	600	11,167	128,374	113,312	265,736	262,254	381,987	284,212
Erzeugung	54,169	15,400	1,970	300	1,286	—	—	78,125	32,102	50,211	30,989
Zusammen	168,193	82,505	216,927	46,066	27,691	304,620	416,097	1,262,099	1,194,445	1,392,374	1,512,612
Vorräte Ende September	59,793	29,405	161,444	29,066	11,704	186,355	192,097	669,864	577,860	760,235	861,958
Ablieferungen	108,400	53,100	55,483	17,000	15,987	118,265	224,000	592,235	616,585	632,139	650,654
Ausfuhr	22,610	10,200	11,796	10,000	6,430	4,448	3,254	68,788	90,658	92,687	131,267
Verbranch in 1 Monat	85,790	42,900	43,687	7,000	9,557	113,817	220,746	523,497	525,927	539,452	519,397
Vorangegangene 11 Monate											
Einfuhr	4,895	—	140,268	8,674	42,999	1,755,735	2,034,083	3,986,644	3,925,664	3,601,744	3,780,407
Erzeugung	1,996,433	1,217,689	790,376	247,288	193,321	—	—	4,450,107	4,641,512	4,597,937	4,697,609
Ausfuhr	762,806	622,434	248,989	121,584	124,210	32,306	86,316	1,998,545	2,245,025	2,384,217	2,658,189
Rechnerischer Verbrauch	1,174,062	537,592	630,440	101,338	105,276	1,670,312	1,833,684	6,052,704	6,180,601	5,712,848	5,662,897
Versteuerten Verbrauch	1,156,876	537,592	630,440	93,314	105,276	1,640,860	1,833,684	5,998,042	6,124,362	5,627,765	5,629,906

¹⁾ Schätzung.

Commerce extérieur de la Suisse

Le commerce spécial de la Suisse, à l'exclusion des métaux précieux monnayés, a atteint en 1909 le montant de fr. 2,699,805 millions de francs, dont 1,602,139 millions pour l'importation et 1,097,666 millions pour l'exportation. Le commerce spécial a dépassé de 174,219 millions celui de 1908, l'importation ayant augmenté de 114,990 millions (soit de 7,7%) et l'exportation de 59,229 millions (soit de 5,7%).

La répartition par tête de la population donne le tableau suivant:

	Population	Commerce spécial par tête	Importation	Exportation
1892	3,002,000	506	287	219
1900	3,300,000	590	337	253
1906	3,490,000	728	421	307
1907	3,525,000	806	479	327
1908	3,563,000	711	419	292
1909	3,585,000	753	447	306

En ce qui concerne l'excédent de l'importation sur l'exportation dans le trafic des marchandises, qui a varié dans les trois dernières années entre 30,1% et 31,7%, le rapport annuel du bureau de statistique commerciale du département fédéral des douanes rend attentif à ce que la

marche ascendante ou descendante de la courbe «différence en pourcent» dépend aussi en partie des prix de certains articles importants. C'est ainsi qu'en 1909 il aurait suffi que le prix des céréales et du coton fût à un niveau normal pour faire prendre à la courbe une marche descendante. L'abondance des récoltes indigènes est de même un facteur essentiel; celle de 1900, par exemple, a contribué pour une large part à faire tomber à 20,33% la différence entre l'importation et l'exportation en 1901.

La répartition en trois grandes classes: Denrées alimentaires, matières premières et produits fabriqués, fournit pour 1909 et les années précédentes le tableau comparatif qui suit:

	1904	1905	1906	1907	1908	1909
Importation (Valeur en millions de francs)						
Denrées alimentaires	381,348	411,269	389,759	466,811	422,813	471,094
	= 30,75 %	= 29,80 %	= 26,53 %	= 27,07 %	= 28,48 %	= 29,40 %
Matières premières	469,770	478,769	589,947	672,247	568,191	587,649
	= 37,88 %	= 34,70 %	= 40,16 %	= 39,34 %	= 38,27 %	= 36,68 %
Produits fabriqués	388,958	489,818	489,353	568,369	495,145	548,897
	= 31,37 %	= 35,50 %	= 33,31 %	= 33,09 %	= 33,30 %	= 33,92 %
Total	1,240,076	1,379,856	1,469,059	1,687,427	1,486,149	1,607,640
	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %

Exportation					
Départements alimentaires	119,295	128,275	144,243	145,289	184,781
	= 13,38 %	= 13,23 %	= 13,46 %	= 12,60 %	= 12,97 %
Matières premières	98,778	108,326	131,551	139,148	126,470
	= 11,08 %	= 11,18 %	= 12,29 %	= 12,07 %	= 12,18 %
Produits fabriqués	673,406	782,720	795,802	865,501	777,286
	= 75,54 %	= 75,59 %	= 74,25 %	= 75,33 %	= 74,85 %
Total	891,479	960,821	1,071,126	1,152,938	1,088,437
	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %

L'augmentation en 1909, par rapport à l'année 1908, est la suivante:

	Importation		Exportation	
	Milliers de francs	Augmentation en %	Milliers de francs	Augmentation en %
Départements alimentaires	48,281	11,41	10,050	7,46
Matières premières	18,458	3,24	4,776	3,78
Produits fabriqués	48,252	9,74	44,408	5,71
Total	114,991	7,73	59,229	5,70

L'augmentation exceptionnellenement considérable de l'importation de denrées alimentaires se décompose comme suit: Céréales, légumes à cosse, produits de la minoterie + 31,548 (dont + 8,786 millions provenant de la hausse des prix), boissons + 6,677 millions, bétail de boucherie et autres produits alimentaires de provenance animale + 4,738 millions, fruits et légumes + 4,295 millions, denrées coloniales et produits similaires + 1,021 million.

Parmi les *matières premières*, ce sont le coton, la laine et la soie qui ont le plus progressé à l'importation (35,236 millions, dont 19,1 millions proviennent de la hausse des prix). Pour les autres matières premières, ce sont les diminutions qui prédominent (millions de francs): Tabac — 0,611, semences, plantes, produits végétaux pour l'alimentation du bétail — 3,170, bois — 1,425, matière fibreuse pour la fabrication du papier — 0,188, lin, chanvre, jute, etc. — 0,140, matières minérales — 1,585, fer — 0,497, cuivre — 2,270, plomb — 0,289, métaux précieux — 11,081, matières colorantes — 0,170, huiles et graisses pour usages industriels — 1,307, bétail de ferme + 3,228, matières animales + 0,755, cuirs et peaux + 1,421, poils, paille et caoutchouc + 0,612.

C'est de même l'importation de produits de l'industrie textile qui l'emporte dans les *produits fabriqués*: Coton + 16,020 (dont fils + 5,029 millions, tissus écus + 8,072), lin, chanvre, etc. + 1,366, soie + 2,014, laine + 7,902 (dont fils + 2,599, tissus + 4,878), paille + 1,291, caoutchouc + 1,668, confection de tout genre + 5,225 millions. L'augmentation de l'importation a été très considérable pour le cuir, les ouvrages en cuir et les chaussures (+ 8,025 millions) et moins importante pour les machines (+ 1,134), les véhicules (+ 0,950), les produits chimiques (+ 2,096), les couleurs (+ 0,233), les huiles, graisses, poudres pour lessive, etc. (+ 0,541), la mercerie et la quincaillerie, les jouets et les fournitures de bureau (+ 1,040 million). A l'importation, les diminutions d'une certaine importance se bornent aux ouvrages en bois (— 1,484 million), aux poteries et à la porcelaine (— 0,699 million), et aux ouvrages en fer (— 1,724 million), tandis que les ouvrages d'autres métaux, y compris ceux en aluminium et en métaux précieux, ont progressé de 1,484 million.

Les produits de provenance animale (fromage, lait, etc.) contribuent à l'augmentation de l'exportation de *denrées alimentaires* pour 6,621 millions, les produits du cacao, etc. pour 3,779 millions, les confiseries, etc. pour 0,744 million et les boissons pour 0,192 million. Les fruits et légumes sont restés de 1,107 million en arrière de l'année précédente et l'exportation de bétail de boucherie, qui avait encore atteint 1,887 million en 1907 et 0,290 million seulement en 1908, a encore reculé en 1909 (0,227 million). Le changement le plus important à signaler dans l'exportation de *matières premières* consiste dans le recul de l'exportation de bétail de ferme (— 3,333 millions), qui depuis des années ne s'est jamais trouvée à un niveau aussi bas. Les métaux précieux et les déchets ont de même fléchi (— 3,528 millions); ont, en revanche, suivi une marche ascendante: Les cuirs et peaux bruts (+ 2,815), les semences, plantes et produits végétaux pour l'alimentation du bétail (+ 1,238), les déchets de coton (+ 1,056), la soie brute (+ 5,501), la ferraille et la fonte de fer siliceuse (+ 0,582), les matières minérales (+ 0,414) et le bois (+ 0,282 million).

Dans l'exportation de *produits fabriqués* la catégorie *coton* a fait à elle seule un progrès de 27,649 millions qui se décompose comme suit: Augmentation de l'exportation de broderies et dentelles: + 29,695 millions et diminution de l'exportation de fils, tissus, etc.: — 2,046 millions. Dans la catégorie *soie* (+ 9,579 millions) la diminution de l'exportation de tissus de soie (— 3,891 millions), est compensée par l'augmentation de l'exportation de rubans de soie, de bourre de soie moulignée, de soie teinte, de gaze à blutoir et de broderies de soie. La plupart des autres produits fabriqués accusent un progrès: Cuir, ouvrages en cuir et chaussures + 1,583 million, livres et estampes + 0,845, ouvrages en lin + 0,223,

ouvrages en laine + 0,728, ouvrages en paille + 4,855, confection et bonneterie + 2,545, matières minérales + 0,362, ouvrages en fer et en fonte de fer + 0,747, ouvrages en cuivre + 0,150, aluminium + 1,105, véhicules + 2,340, produits pharmaceutiques et parfumeries + 0,770, produits chimiques + 0,223, couleurs + 4,670, huiles et graisses travaillées, cirages, etc. + 0,224, quincaillerie et mercerie, fournitures de bureau, etc. + 0,748 million. Les *diminutions* les plus importantes à l'exportation ont été celles des *machines* et engins mécaniques — 11,087 millions et des *montres* — 3,322 millions. Les produits de la manufacture du tabac (— 0,441 million) et les ouvrages en bois (— 0,279 million) sont de même restés en dessous du chiffre de l'année précédente.

Chemische Industrie in Deutschland. Die chemische Industrie Deutschlands war im Jahre 1909, nach dem Jahresbericht des Vereins zur Wahrung der Interessen der chemischen Industrie Deutschlands, von den Folgen des wirtschaftlichen Niedergangs des Jahres 1908 infolge der Vielseitigkeit ihrer Warenerzeugung und der im allgemeinen soliden Fundierung ihrer Unternehmungen weniger getroffen, als die meisten anderen Gewerbezweige, daher ist bei ihr die Besserung gegen das Jahr 1908 nicht so auffällig. Aus den Bilanzen von 176 Aktiengesellschaften mit einem Nominalkapital von 611 Millionen Mark und 204 Millionen Reserve ergab sich im Jahre 1909 eine durchschnittliche Ertragsfähigkeit von 9,35 %, gegen 9,25 % i. V. Diese Gewinne verteilten sich aber sehr verschieden. Von den 176 Aktiengesellschaften arbeiteten 37 völlig ertraglos oder mit Verlust, andere 23 kamen über 5 % Dividende nicht hinaus, und nicht weniger als 138 Fabriken oder 78,4 % verdienten weniger als die Durchschnittsdividende, so dass nur 38 an den gewinnbringenden Erträgen beteiligt waren. Einen Rückgang der Ertragsfähigkeit gegen das Vorjahr zeigten: Die chemische Grossindustrie der Alkalien und Säuren, die Industrie der künstlichen Düngemittel und die Sächsisch-Thüringische Braunkohlen-Industrie, dagegen eine Erhöhung der Durchschnittsdividende: Die Industrie der wissenschaftlichen, pharmazeutischen, photographischen und technischen Präparate, die Kunstseidefabrikation, die Teerfarben- und die Mineralfarben-Industrie, die Sprengstoff- und Zündwarenindustrie und die Gummiwarenindustrie. Die Betriebe waren im letzten Jahre im allgemeinen gut beschäftigt, da infolge der gesteigerten Aufnahmefähigkeit des Auslandes und des heimischen Marktes die Nachfrage nach chemischen Erzeugnissen sich namentlich in der zweiten Hälfte des Jahres wesentlich verstärkt hatte; wieder aber doch nicht lebhaft genug, um zu verhindern, dass durch den scharfen Wettbewerb die Verkaufspreise in einzelnen Produktionszweigen auf ein Niveau herabgedrückt wurden, das die Ertragsfähigkeit empfindlich beeinträchtigte.

— **Internationale Baumwollstatistik.** Die auf 31. August d. J. abgeschlossene Statistik des Internationalen Verbands der Baumwollspinner und Webvereinigungen schätzt die Totalzahl von laufenden Spinnspindeln der Welt auf 133,384,794. Diese Spindeln hatten vom 1. September 1909 bis 31. August 1910 einen Totalverbrauch von 17,030,511 Ballen Baumwolle. Der Baumwollvorrat in den Händen der Spinner betrug 2,523,786 Ballen gegen 3,183,392 am 31. August 1909. Die abgeschätzte Totalzahl von laufenden Spinnspindeln belief sich in den einzelnen Ländern wie folgt: Gross-Britannien zählte 53,397,466, Deutschland 10,200,000, Frankreich 7,100,000, Russland 8,234,137, Indien 5,657,231, Österreich 4,643,275, Italien 4,200,000, Spanien 1,853,000, Japan 1,948,000, Schweiz 1,496,698, Belgien 1,321,780, Portugal 475,696, Holland 426,354, Schweden 470,000, Norwegen 73,656, Dänemark 83,208, Vereinigte Staaten von Amerika 28,349,000, Kanada 855,293 und Brasilien und andere Länder 2,600,000 Spindeln.

— **Internationale Ausstellungen in Rom und Turin 1911.** Laut Mitteilung der italienischen Gesandtschaft in Bern ist die Eröffnung der Kunst-Ausstellung in Rom auf den 27. März, und diejenige der Industrie-Ausstellung in Turin auf Ende April 1911 festgesetzt worden.

Aussenhandel Grossbritannien

	September 1910	Gegen September 1909	Nach Monate bis Ende September 1910	Gegen gleiche Periode 1909
	£	£	£	£
Einfuhr	51,600,395	+ 2,124,120	487,811,888	+ 37,550,551
Ausfuhr	36,964,261	+ 4,163,237	318,577,044	+ 41,239,730
Wiederausfuhr	6,808,109	+ 343,966	78,441,288	+ 11,063,687

Exposition internationale à Rome et à Turin en 1911. A teneur d'une communication de la légation royale d'Italie, à Berne, l'ouverture de l'exposition d'art de Rome a été fixée au 27 mars et celle de l'exposition industrielle de Turin à fin avril 1911.

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGELER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGELER

Schweizerische Bundesbahnen Kreis II

Konkurrenz-Eröffnung

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet Konkurrenz über die Lieferung folgender *Flusselisen* und *Flusselisenbleche* für die Werkstätten Olten und Chur:

- Etwa 332 Tonnen Fassonisen,
 » 260,5 » □, □ und ○ Eisen,
 » 25,5 » Flusselisenbleche 1½—3 mm.

Detailverzeichnisse, Lieferungsbedingungen und Qualitätsvorschriften können bei der Werkstätte S. B. B. in Olten bezogen werden.

Angebote auf das Ganze oder einzelne Positionen mit der Aufschrift „Angebote für die Lieferung von Eisen“ sind bis **15. November 1910** der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen. (6494 Q) (26641)

Die Angebote bleiben bis **15. Dezember 1910** verbindlich.
 Basel, den 14. Oktober 1910.

Kreisdirektion II
 der Schweizerischen Bundesbahnen.

Weberei Azmoos

Die Herren Aktionäre der Weberei Azmoos werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Samstag, den 29. Oktober 1910, vormittags 11½ Uhr, ins Gasthaus zur «Traube» in Azmoos** eingeladen.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 30. Juni 1910
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.

Vom 20. Oktober an liegt die Bilanz, die Gewinn- und Verlust-Rechnung und der Revisorenbericht zur Einsicht der Herren Aktionäre auf dem **Bureau der Weberei**.

Im Verhinderungsfalle werden die Herren Aktionäre ersucht, sich gemäss § 2 der Statuten vertreten zu lassen.

Azmoos, den 14. Oktober 1910.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

O. Peyer.

Der Direktor der Weberei Azmoos:

Hch. Anderegg.

Widemann's Handelsschule BASEL

Kohlenberg 13. Gegr. 1876. Halb-jähr-u. Jahreskurse. Privatkurse. Prosp. gratis. Ausgez. Referenz. Semesterbeginn 20. Oktober. (4)

VILLE DE GENÈVE

Avis aux porteurs d'obligations Ville de Genève 1905

Obligations de 500 francs, remboursables au pair

Le conseil administratif informe les porteurs de ces titres que le sort a désigné, pour être remboursées le 1^{er} novembre 1910, les obligations portant les numéros suivants:

49	5714	9711	13608	16644	19844	22334	26735
450	5848	9713	13688	16777	19898	22550	27029
589	5971	9714	13740	17092	20130	22566	27532
645	6011	9715	13879	17370	20207	23075	27661
814	6077	9894	13999	17553	20246	23198	27748
1237	6347	10024	14204	17585	20380	23528	27787
1261	6390	10615	14292	17725	20411	23649	27909
1325	6353	10898	14381	17726	20539	23726	27941
1620	6413	11090	14648	17746	20565	24222	28381
1792	6825	11242	14665	18128	20629	24278	28547
1889	6976	11300	14973	18193	20645	24362	28884
2169	7008	11357	15108	18217	20682	24485	28885
2375	7044	11741	15148	18261	20749	24529	29104
2514	7137	11983	15167	18294	20919	24652	29110
3724	7145	12085	15209	18462	20998	24741	29146
3998	7395	12310	15242	18725	21172	24768	29273
4155	7510	12399	15743	18937	21489	25329	29532
4181	7663	12421	15975	18955	21699	25601	
4409	7762	12551	16315	19237	21916	25649	
4422	8935	12596	16322	19367	22011	25850	
4917	9069	12776	16357	19387	22159	26034	
5045	9192	12907	16432	19460	22268	26574	
5143	9405	13453	16539	19824	22287	26642	

Ces obligations seront remboursées contre la remise des titres munis de leurs coupons non échus, dès le 1^{er} novembre 1910, à la Caisse Municipale, rue de l'Hôtel-de-Ville, n° 4, au 1^{er} étage.

Les obligations ci-après sont sorties antérieurement et n'ont pas été présentées au remboursement; elles cessent de porter intérêt depuis le tirage: (5467 X) 2643.

Tirage du 1^{er} mai 1910: Nos 46092, 4615, 4729, 8083, 15756, 18734, 19675, 19760, 23519, 27850, 27869, 29339, 29, 678.

Genève, le 3 octobre 1910.

Le secrétaire général du conseil administratif: Ed. Chapuisat.

Maschinenfabrik Oerlikon

Einladung an die Herren Aktionäre

zur

Ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, 28. Oktober 1910, vormittags 11 Uhr im Zunfthaus zur Waag in Zürich

Tagesordnung:

1. Abnahme der Rechnung über das verflossene Geschäftsjahr. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Aussetzung der Entschädigung an die Rechnungsrevisoren für das abgelaufene Geschäftsjahr.
5. Besetzung der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisionsbericht liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre vom 17. Oktober an in unserem Bureau in Oerlikon auf. (Za 14704) 2654.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 18. bis mit 24. Oktober an der Geschäftskasse der Maschinenfabrik Oerlikon in Oerlikon, an der Werkschriftenkassette der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel, St. Gallen und Genf, und beim Schweiz. Bankverein in Zürich und Basel bezogen werden.

Am Versammlungstage selbst und an den drei vorhergehenden Tagen werden keine Stimmkarten mehr verahfolgt. Oerlikon, den 12. Oktober 1910.

Namens des Verwaltungsrates:

Der Präsident:

P. E. Huber.

Tüchtiger, erfahrener

Kaufmann

finanzkräftig, wird als stiller oder aktiver Teilhaber sofort in ein junges

technisches Unternehmen

welches sich in der Schweiz bereits sehr gut eingeführt hat gesucht

Kapitalbeteiligung von Fr. 15–30,000 erwünscht. Routinierter Reisender mit kaufmännischer Ausbildung, heider Sprachen mächtig, erhält den Vorzug.

Offerten unter Chiffre P 2659 HB an Haasenstein & Vogler, Bern. 2659.

Magazine zum Globus A.-G. ZÜRICH

Einladung

zur

ausserordentlichen Generalversammlung

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am

Freitag, den 28. Oktober 1910, nachmittags 3 Uhr

im Centralbureau der „Magazine zum Globus“, Hohlstrasse 176, in Zürich stattfindenden ausserordentlichen Generalversammlung eingeladen zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Stamm-Aktienkapitals um 2 Millionen Franken.
2. Vollmacht an den Verwaltungsrat laut § 4 der Statuten. (2658f)

Die Stimmkarten können bis und mit 27. Oktober a. c. gegen Deponierung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz daselbst bezogen werden.

Zürich, den 14. Oktober 1910.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie Générale de Chemins de Fer Subventionnés, à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

(5395 X) (2610.)

assemblée générale extraordinaire

le samedi, 29 octobre 1910, à 9 heures du matin

en l'Etude de Maître Gampert, Cité, 20, à Genève

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Révocation d'un administrateur.
- 2^o Nomination d'un nouvel administrateur.

Schweizerische Bundesbahnen

Kreis II

Konkurrenz-Eröffnung

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet Konkurrenz über folgende Lieferungen von

diversem Eisenguss für die Werkstätten Olten und Biel:

(6509 Q) (2665f)	Olten Tonnen	Biel Tonnen
Maschinenguss zirka	35	30
Kolbenringguss »	12	5
Roststäbe (System Fleischler) zirka	35	30

Die Ablieferung hat gemäss den Bestellungen der Werkstätten sukzessive im Laufe des Jahres 1911 zu erfolgen.

Die Angebote sollen sich für spesenfreie Lieferung auf Station Olten, beziehungsweise Biel, verstehen. Nähere Auskunft über die Lieferungsbedingungen erteilen die Werkstätten Olten und Biel.

Offerten auf das Ganze oder auf einzelne Positionen mit der Aufschrift «Angebote für die Lieferungen von Eisenguss» sind spätestens bis 10. November 1910 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis 20. Dezember 1910 verbindlich.

Basel, den 15. Oktober 1910.

Kreisdirektion II

der Schweizerischen Bundesbahnen.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (498)
Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Infolge Dispositionsänderung suchen wir für unsern bisherigen Mitarbeiter anderweitige (Z 10597) 2565,

Vertrauensstelle

als Bureauchef, Korrespondent, Buchhalter oder Reisender. Betreffender ist flottes, viersprachiger Korrespondent, durchaus selbständige, tüchtige, reisegewandte, kaufmännische Kraft und erfahrener, umsichtiger Disponent. — Gefl. Offerten sub Z L 14888 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Gesucht

ein im Versicherungswesen bewandertes (2616)

Acquisiteur

für eine der bedeutendsten französischen Lebensversicherungs-gesellschaften. Günstige Bedingungen. Offerten sub Chiffre Z 7845 Y an Haasenstein & Vogler, Bern.

Schuhbranche

Energischer, tüchtiger Kaufmann, erste Kraft, Ende der 20er, sprachkundig, z. Z. in ungekündigter Vertrauensstellung in erstklassigem Engros-Hause,

wünscht auf Januar 1911 oder später ähnlichen Posten, event. mit Reisebefähigung, in Engros-Haus, Fabrik, oder auch grösserem Detailgeschäft. (2634f)

Gefl. Anfragen unter Ch A 1856 Q an Haasenstein & Vogler, Aarau.

Wer einen wirklich feuer- und einbruchssicheren

Kassenschrank

haben will, kauft nur Original-Drei- und Mehr-Wandsystem in der

Union-Kassensfabrik

B. Schneider

Zürich

Bureau und Lager: Gessnerallee 36

Vertreter gesucht (2555.)

Energischer, selbständiger

Kaufmann

26 J., Korrespondent in deutsch, französisch und englisch, Stenographie und Maschinenschriften, sucht festes Engagement in gute Firma. In Referenzen. Offerten sub P 5305 Lx an Haasenstein & Vogler, Luzern. (2663)

Fabrique de Produits alimentaires

(Société anonyme) du Canton de Vaud demande (2662)

Gérant

capable, pouvant donner de sérieuses références et fournir un apport de garantie de 20 à 25,000 fr. Entrée 1^{er} décembre ou terme à convenir. Offres sous chiffres L 14899 L à Haasenstein & Vogler, Lausanne.

Schöne Makulatur

bei Haasenstein & Vogler